

XIII. Gesetzgebungsperiode

Bundesministerium für Finanzen

Z. 150.926-I/5/75

Veräußerung von unbeweglichem  
 Bundesvermögen im Jahre 1974. Bericht  
 an den Nationalrat.

5. Juni 1975

An den  
 Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament  
 1010 W i e n

Laut Art. IX Abs. 3 Bundesfinanzgesetz 1974 hat der Bundesminister für Finanzen über jene Verfügungen über unbewegliches Bundesvermögen dem Nationalrat zu berichten, deren Entgelt im Einzelfall den Betrag von S 500.000,- übersteigt.

Ich beehre mich daher mitzuteilen, daß im Jahre 1974 49 derartige Verfügungen getroffen wurden, die im einzelnen näher dargestellt werden.

Die angeführten Schätzwerte basieren auf Schätz-, bzw. Kontrollschätzgutachten der örtlichen Finanzlandesdirektionen bzw. Finanzämter und wurden außerdem einer Kontrollschätzung durch die Abt. I/9 des Bundesministeriums für Finanzen unterzogen.

In Burgenland

Schilling

Verkauf

- 1.) Bundesbahnparz. Nr. 6406/2 (neu) Bahngrund aus EBB-Einlage F der Südbahn im Abschnitt der KG. Mattersburg, VZ. CLIV im Ausmaß von 6.370 m<sup>2</sup> Schätzwert S 523.520,- 523.520,- an die Fa. Ing. Viktor Biricz, Hirten-gasse 66, 7210 Mattersburg Einheitswert nicht festgesetzt (Bahngrund). Der Verkauf erfolgte zur Schaffung eines Einstellplatzes für Arbeitsmaschinen und Errichtung eines Wohnhauses, somit für Zwecke der gewerbl. Wirtschaft

In Kärnten

Verkauf

- 2.) Bundesbahnparz. Nr. 240/7 (neu) Acker, EZ. 366, KG. St. Ruprecht

Schilling

im Ausmaß von 20.996 m<sup>2</sup>

Schätzwert S 2,519.520,-

2,519.520,-

an die Fa. Filli &amp; Co, Bahnhofstr. 6

Klagenfurt

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die

wirtschaftl. Einheit im Ausmaß von

78.852 m<sup>2</sup>:

3,149.000,-.

Der Verkauf erfolgte zwecks Errichtung und Erhaltung einer Anschlußbahn mit den Zubringer-Gleisen Z1, Z2 und Z3 sowie eines Lagerhauses, somit für Zwecke des Bahnbaues.

In NiederösterreichVerkäufe

3.) Bundesgrundparz. Nr. 396/1 Bauarea

Haus KNr. 305, d.i. Wienerstr.Nr. 24-26

(Franz Josef-Kaserne) und Nr. 913/1

Garten EZ. 1111, KG. Korneuburg

im Ausmaß von zusammen 7.319 m<sup>2</sup>

Schätzwert S 465.000,-

550.000,-

an Josef Ringhofer und Ignaz Hiesinger,

Inh. einer KFZ-Reparaturwerkstätte,

Wienerstr. 26, Korneuburg

Einheitswert zum 1. Jänner 1963:

S 384.000,-.

Der Verkauf erfolgte zur Errichtung eines Abstellplatzes für KFZ der KFZ-Reparaturwerkstätte, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft

4.) Bundesgrundparz. Nr. 1596/23 Acker

EZ. 452 niederösterr. Landtafel,

KG. Orth/Donau

im Ausmaß von 83.994 m<sup>2</sup>

Schätzwert S 2,519.820,-

2,519.820,-

an die IMMUNO AG. für Chemische Produkte  
1210 Wien.

Einheitswert zum 1. Jänner 1968 für die

wirtschaftl. Einheit "landwirtschaftl.

Betrieb" mit 185,89 ha: S 1,459.000,-.

Die Kaufwerberin benötigt die Kaufliedenschaft für den Bau einer Industrieanlage zur Herstellung von pharm. und diagnostischen Präparaten, somit für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

5.) Bundesbahnparz. Nr. 143/11 (neu) und

2 Teilflächen aus Nr. 143/1 Bahngrund,

EBB-Einlage F der Südbahn im Abschnitt

der KG. Leesdorf, VZ. XVIII

im Ausmaß von zusammen 4.493 m<sup>2</sup>

Schätzwert S 2,330.550,-

2,330.550,-

- 3 -

Schilling

an die Fa. Schmid & Zieger, 2500 Baden  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftl. Einheit "Bahnhof Baden-  
Frachtenbahnhof, Haltestelle Pfaffstätten":  
S 101.000,-.

Die von der Käuferin bisher bestandsweise  
benutzten Kaufflächen werden zur Betriebs-  
erweiterung benötigt, daher für Zwecke der  
gewerblichen Wirtschaft.

- 6.) Bundesgrundparz. Nr. 692/1 Wiese und  
Nr. 692/2 Garten, beide EZ. 529 niederösterreich.  
Landtafel, KG. Pöggstall  
im Ausmaß von zusammen 1,1859 ha  
Schätzwert S 711.540,- 711.540,-  
an den Milchring NÖ. Mitte, reg.Gen.m.b.H.  
3100 St. Pölten

Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die  
wirtschaftliche Einheit "landwirtschaftl.  
Betrieb" mit 28,35 ha: S 150.000,-.

Der Käufer benötigt die Kaufliegenschaft  
zur Errichtung eines en-gros Geschäftes  
für Milch- und Molkereiprodukte, daher  
für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

- 7.) Bundesgrundparz. Nr. 105, Nr. 132/1,  
Nr. 133, Nr. 134 und Nr. 135 je Wald,  
Nr. 669/1 und Nr. 669/2 je Bach,  
Nr. 132/2, Nr. 104, Nr. 106, Nr. 123/3  
je Wald, Nr. 125/1, Nr. 125/2, Nr. 130/1  
je Wiese, Nr. 136/1, Nr. 136/2, Nr. 138,  
Nr. 139, Nr. 140, Nr. 176, Nr. 177,  
Nr. 179 und Nr. 189/1 je Wald, Nr. 192/1 Weide,  
Nr. 194 und Nr. 198/1 je Wald, Nr. 189/2  
Wiese, Nr. 130/2 und Nr. 192/2 je Wald,  
alle in EZ. 169, KG. Rastbach; Nr. 1143/1  
Wiese, Nr. 1144/1 Weide, Nr. 1145/1 Wiese,  
Nr. 1147 Garten, Nr. 1241/1 Wiese,  
Nr. 1143/2, Nr. 1144/2 und Nr. 1145/4 je  
Wald, alle in EZ. 192, KG. Moritzreith;  
Nr. 4/1 Wiese, Nr. 180/1 Wehrbach,  
Nr. 4/2 Wald, Nr. 4/3 Wiese, Nr. 4/4 Wald,  
alle in EZ. 94, KG. Neubau, Ger.Bez. Gföhl  
im Ausmaß von zusammen 18,9452 ha  
Schätzwert S 600.000,- 600.000,-

an die Land- und forstwirtschaftl. Boden-  
kredit- und Grunderwerbsgenossenschaft  
für Niederösterreich, reg.Gen.m.b.H.,  
1014 Wien

Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die  
wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl.  
Betrieb" mit 18,94 ha:  
S 36.000,-.

Schilling

Der Verkauf erfolgte zur direkten Abgabe an aufstockungsbedürftige Landwirte, somit zur Verbesserung der Betriebsstruktur in der Land- und Forstwirtschaft.

- 8.) Bundesgrundparz. Nr. 2 Bfl., Nr. 704/2  
Garten und Nr. 707/4 Wald, in EZ. 620  
niederösterr. Landtafel, KG. Losau, Ger.  
Bez. Melk  
im Ausmaß von zusammen 1,1058 ha  
Schätzwert S 630.000,- 630.000,-  
an Balduin und Hermine Norman, Lustkandl-  
gasse 29, 1090 Wien.  
Die Einheitswerte zum 1. Jänner 1963 be-  
tragen:
- a) für die wirtschaftl. Einheit "forst-  
wirtschaftl. Betrieb" von 4.866 ha  
S 19.809.000,-,
  - b) für die wirtschaftl. Einheit "landwirt-  
schaftl. Betrieb" mit 66,31 ha:  
S 403.000,-,
  - c) für die wirtschaftl. Einheit "sonstiges  
bebautes Grundstück" (Erlanghof)  
S 212.000,-.
- Die Liegenschaft ist gem. §§ 2 und 4 Denk-  
malschutzgesetz, BGBl.Nr. 533/23, denkmal-  
geschützt, wird von den Österreichischen  
Bundesforsten nicht benötigt und verursacht  
einen laufenden Instandhaltungsaufwand.  
Der primär im Interesse der Österreichischen  
Bundesforste gelegene Verkauf erfolgte zwecks  
Vermeidung weiterer Kosten, während es der  
Käufer für Siedlungszwecke erwirbt.

#### Täusche

- 9.) Bundesgrundparz. Nr. 769/52; Nr. 769/1  
(Teilfläche) und Nr. 769/52 (2 Teilflächen)  
je Acker, alle EZ. 254, KG. Spratzern  
im Ausmaß von zusammen 3.242 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von 783.105,-  
an die Ehegatten Ernst und Maria Kafka  
3100 St. Pölten  
gegen Flächen im Ausmaß von 599 m<sup>2</sup> und  
im Werte von S 210.770,- mit Barausgleich.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die  
bundeseigene wirtschaftliche Einheit  
"landwirtschaftl. Betrieb" mit 114,79 ha:  
S 872.000,-.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1966 für die  
private wirtschaftl. Einheit "unbebautes  
Grundstück" im Ausmaß von 599 m<sup>2</sup>:  
S 23.000,-.  
Den Ehegatten Kafka wurde von der Stadt-  
gemeinde St. Pölten nahegelegt, ihren dzt.  
Betrieb (Reifenhandel und Vulkanisier-  
anstalt) vom äußerst frequentierten

- 5 -

Schilling

Schießstattring an einen anderen Ort zu verlegen und eine neue Betriebsstätte mit vielen Autoabstellplätzen zu errichten. Der Tausch erfolgt daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Bei den Osterreichischen Bundesforsten soll das private Grundstück zur Errichtung eines Forsthauses dienen.

- 10.) Bundesgrundparz. Nr. 2522 Acker, EZ. 624, KG. Klosterneuburg  
im Ausmaß von 2.670 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von

801.000,-

an die Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H. "Eigentum", Nußdorferstraße 57, 1090 Wien gegen Flächen im Ausmaß von 2.770 m<sup>2</sup> und im gleichen Werte.

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die bundeseigene wirtschaftliche Einheit von 0,8079 ha: S 10.060,-.

Einheitswert zum 1. Jänner 1966 für die private wirtschaftliche Einheit im Ausmaß von 2.770 m<sup>2</sup> (Zurechnungsfortschreibung): S 60.000,-.

Ausbau der Obstbauanlage der Höheren Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt für Wein und Obstbau in Klosterneuburg, daher für Verbesserung der Betriebsstruktur in der Land- und Forstwirtschaft.

- 11.) Bundesgrundparz. Nr. 1304/1 und Nr. 1304/2 je Wald, EZ. 663 niederösterreich. Landtafel, KG. Zillingdorf, Nr. 9/1, Nr. 9/2 je Wald und Nr. 10/3 Weide, alle aus EZ. 659, KG. Lichtenwörth, Ger. Bez. Wr. Neustadt im Ausmaß von zusammen 26,1704 ha zum Schätzwert von

595.000,-

an die Waldgenossenschaft Zillingdorf I gegen Flächen im Ausmaß von 30,6110 ha und im Werte von S 215.000,- mit Barausgleich.

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 der bewirtschaftl. Einheit "Land- und forstwirtschaftl. Betrieb mit 500,45 ha: S 2,018.000,-.

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 der privaten wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" mit 379,05 ha: S 582.000,-.

Der Tausch erfolgt zur Verbesserung der Betriebsstruktur in der Land- und Forstwirtschaft.

Schilling

Für Zwecke von GebietskörperschaftenVerkauf

- 12.) Bundesgrundparz. Nr. 198/4 Weide, Nr. 198/14 Acker, Nr. 198/25 Weide, Nr. 198/95 Weide und Teilfläche aus Nr. 5344/1 Wald, alle aus EZ. 3204, KG. Sommerein im Ausmaß von zusammen 91.821 m<sup>2</sup>.  
Schätzwert S 1,377.315,- 1,377.315,-  
an die Marktgemeinde Sommerein.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von 1779,5794 ha:  
S 2,673.000,-.  
Die Käuferin will die bundeseigenen Grundstücke aufschließen und parzellieren, um Siedlungsplätze für die Ortsbewohner zu schaffen, daher für Siedlungszwecke.

Tausch

- 13.) Bundesgrundparz. Nr. 280/2 Acker, EZ. 663 niederösterreich. Landtafel, KG. Purkersdorf im Ausmaß von 10.152 m<sup>2</sup> zum Schätzwert von 1,522.800,-  
an die Stadtgemeinde Purkersdorf gegen Flächen im Ausmaß von 12.336 m<sup>2</sup> und im Werte von S 1,480.320,- mit Barausgleich.  
Der Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die bundeseigene wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl. Betrieb" mit 3.390 ha: S 11,845.000,- (Berufungsvorentscheidung).  
Der Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die gemeindeeigene wirtschaftl. Einheit "Landwirtschaftl. Betrieb" mit 1,23 ha: S 11.000,-.  
Schaffung einer Sportanlage durch die Gemeinde Purkersdorf und Beseitigung einer Vollenklave im Österr. Bundesforste-Besitz.

In OberösterreichVerkauf

- 14.) Bundesgrundparz. Nr. 249/11 Bfl., EZ. 711, KG. Urfahr im Ausmaß von 832 m<sup>2</sup>.  
Schätzwert S 1,120.000,- 1,065.000,-  
an die Fa. Brüder Leibetseder OHG., Linz, Kaarstraße 11.  
Einheitswert: nicht bewertet.

- 7 -

Schilling

Die Käuferin benötigt die kaufgegenständl. Liegenschaft als Betriebsstätte für den von ihr betriebenen Getränkegroßhandel, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

### Belastung für Baurecht

- 15.) Bundesbahnparz. Nr. 1330/47 Bahngrund  
EZ. 3271, KG. Linz  
im Ausmaß von 544 m<sup>2</sup>  
zugunsten der gemeinnützigen Eisenbahn-  
siedlungsgesellschaft Linz Ges.m.b.H.  
Bauzins f.d. ersten 20 Jahre S 19.584,- jährl. (S 0,87/m<sup>2</sup> mon)  
" " " weitere 20 Jahre S 29.376,- " (S 1,31/m<sup>2</sup> mon)  
" " " restl. 40 Jahre S 53.856,- " (S 2,40/m<sup>2</sup> mon.)  
Einheitswert nicht festgesetzt (Bahngrund)  
Bau von 43 Wohnungen, daher Siedlungs-  
zwecke.

### Für Zwecke einer Gebietskörperschaft

#### Tausch

- 16.) Bundesgrundparz. Nr. 1548/4 (neu), Nr. 1548/5  
(neu), Nr. 1548/6 (neu), 3 Teilflächen aus  
Nr. 1548 je Garten, Teilfläche aus  
Nr. 1559 Straße, alle EZ. 1366,  
KG. Lustenau  
im Ausmaß von zusammen 5.180 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von 1,036.000,-  
an die Stadtgemeinde Linz  
gegen Flächen im Ausmaß von 234 m<sup>2</sup>  
und im Werte von S 46.800,- mit Baraus-  
gleich.  
Einheitswert für die bundeseigene Liegen-  
schaft nicht festgesetzt.  
Einheitswert für die städtische Liegen-  
schaft "unbebautes Grundstück" im Ausmaß  
von 80.039 m<sup>2</sup>: S 1.600.000,-.  
Die Stadt Linz benötigt die bundeseigenen  
Flächen zur verkehrsmäßigen Aufschließung  
des Bereiches zwischen der 2. Linzer  
Straßenbrücke und dem Linzer Winterhafen  
sowie zur Arrondierung des städt. angrenzen-  
den Liegenschaftsbesitzes. Die städt. Tausch-  
fläche wird von der Republik Österreich  
ebenfalls zur Arrondierung benötigt.

### In Salzburg

#### Verkäufe

- 17.) Bundesgrundparz. Nr. 370/65 Weide, EZ. 2,  
KG. Mittersill  
im Ausmaß von 2.297 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 528.310,- 528.310,-

Schilling

an die Ehegatten Johann und Maria Knapp,  
Baumeister, 5730 Mittersill Nr. 157  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftl. Einheit "Land- und forst-  
wirtschaftl. Betrieb" mit 10.082 ha:  
S 13,542.000,-.

Die Kaufwerber benötigen die Kauffläche  
zur Betriebserweiterung, daher für Zwecke  
der gewerblichen Wirtschaft.

18.) Bundesgrundparz. Nr. 72/22 und Nr. 72/39  
je Flurstück, EZ. 73, KG. Kaprun, Ger. Bez.  
Zell am See

im Ausmaß von zusammen 30.055 m<sup>2</sup>

Schätzwert S 2,149.375,-

2,149.375,-

an die Gletscherbahnen Kaprun AG.

Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die  
wirtschaftl. Einheit "Land- und forst-  
wirtschaftl. Betrieb" im Ausmaß von  
6.001,15 ha: S 14,301.000,-.

Erweiterung des Parkplatzes im Bereich  
der Talstation der Gletscherbahnen  
Kaprun 1 und 2 daher für Zwecke der ge-  
werblichen Wirtschaft.

#### Täusche

19.) Teilfläche A aus Bundesgrundparz. Nr. 1123/3

Weg, EZ. 192, KG. Anif

im Ausmaß von 1.222 m<sup>2</sup>

zum Schätzwert von

733.200,-

an Dr. Johannes Graf von Moy,

5081 Schloß Anif

gegen Flächen im Ausmaß von 1.222 m<sup>2</sup> und  
im gleichen Werte.

Einheitswert für die be. Liegenschaft  
nicht festgestellt (steuerfreier Weg),  
für die privaten Tauschgrundstücke von  
1,6180 ha: S 14.000,-.

Das posteigene Grundstück durchschnitt  
eine ca. 3.000 m<sup>2</sup> große private Fläche,  
die zur Errichtung eines großen Verkaufsge-  
schäftes vorgesehen ist. Der Tausch  
erfolgte daher für Zwecke der gewerb-  
lichen Wirtschaft, bei der Post- und  
Telegraphenverwaltung Arrondierung.

20.) Bundesgrundparz. Nr. 320/1, Nr. 320/2 und  
Nr. 320/3 je Wald, EZ. 100, KG. Vigaun,  
Ger. Bez. Hallein

im Ausmaß von zusammen 1,0275 ha samt  
Holzbestand

zum Schätzwert von

513.750,-

an Franz Promok, 5441 Abtenau und  
Andreas Lanzinger, 5400 Hallein

Schilling

gegen Flächen im Ausmaß von 3,4031 ha und im Werte von S 238.217,- mit Barausgleich.

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die be. wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" mit 4.776,27 ha: S 11.980.000,-.

Einheitswert zum 1. Jänner 1971 für die private wirtschaftliche Einheit "Landwirtschaftl. Trennstück" (Nachfeststellung) mit 3,39 ha: S 4.000,-.

Errichtung einer Hühnerfarm, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft, bei den Osterr. Bundesforsten Arrondierung.

#### Belastungen mit Baurecht

- 21.) Bundesgrundparz. Nr. 567/68 Acker, EZ. 950, KG. Gnigl  
im Ausmaß von 891 m<sup>2</sup>  
zugunsten der Gemeinnützigen Salzburger Wohnbaugesellschaft m.b.H., Salzburg 712.800,-
- |                              |                                   |               |  |
|------------------------------|-----------------------------------|---------------|--|
| Bauzins f.d. ersten 10 Jahre | S 7.128,-                         | jährl. (1%)   |  |
|                              | (S 0,70/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |
| " " " zweiten 10 "           | S 14.256,-                        | jährl. (2%)   |  |
|                              | (S 1,40/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |
| " " " dritten 10 "           | S 21.384,-                        | jährl. (3%)   |  |
|                              | (S 2,10/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |
| " " " vierten 10 "           | S 28.512,-                        | jährl. (4%)   |  |
|                              | (S 2,80/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |
| " " " folgen-                |                                   |               |  |
| den 20 "                     | S 35.640,-                        | jährlich (5%) |  |
|                              | (S 3,50/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |
| " " " letz-                  |                                   |               |  |
| ten 20 "                     | S 42.768,-                        | jährl. (6%)   |  |
|                              | (S 4,20/m <sup>2</sup> monatlich) |               |  |

Einheitswert zum 1. Jänner 1963

S 142.000,-

Bau von 8 Wohnungen, daher für Siedlungszwecke.

- 22.) Bundesbahnparz. Nr. 1220 Bauarea und Nr. 1221/1 Garten, EZ. 7, KG. Salzburg-Froschheim  
im Ausmaß von zusammen 645 m<sup>2</sup>  
zugunsten der Gemeinnützigen Eisenbahnsiedlungsgesellschaft Linz, Ges.m.b.H. 2,902.500,-  
Bauzins S 116.100,- jährlich (4%)  
Einheitswert nicht festgesetzt

Errichtung eines Ledigenheimes für ÖBB-Bedienstete mit 102 Betten. Mietverträge werden mit den Bediensteten nicht abgeschlossen, da es sich um Dienstunterkünfte handelt. Der Bauzins wird von den

## Schilling

Österreichischen Bundesbahnen, die das zu errichtende Objekt zur Gänze anmietet, getragen.

- 23.) Bundesbahnparz. Nr. 220/8 Acker, EZ. 922, KG. Saalfelden  
im Ausmaß von 2.277 m<sup>2</sup>  
zugunsten der Gemeinnützigen Salzburger  
Wohnbaugesellschaft m.b.H., Salzburg,  
Ignaz Harrerstraße 84 569.250,-  
Bauzins f.d. ersten 10 Jahre S 5.692,50 jährl.  
(S 0,42/m<sup>2</sup> monatlich)  
" " " zweiten 10 " S 11.385,- jährl.  
(S 0,85/m<sup>2</sup> monatlich)  
" " " dritten 10 " S 22.770,- jährl.  
(S 1,70/m<sup>2</sup> monatlich)  
" " " restl. 50 " S 28.462,50 jährl.  
(S 2,12/m<sup>2</sup> monatlich)

Einheitswert nicht festgestellt.

Bau von 16 Wohnungen für ÖBB-Bedienstete

- 24.) Bundesbahnparz. Nr. 260/1 und Nr. 260/3  
je Garten, Nr. 82/1 und Nr. 82/2 je Bfl.,  
Nr. 212/2 Wiese, EZ. 6, KG. Itzling  
im Ausmaß von zusammen 2.231 m<sup>2</sup>  
zugunsten der Gemeinnützigen Salzburger  
Wohnbaugesellschaft m.b.H., Salzburg 2,677.200,-  
Bauzins f.d. ersten 10 Jahre S 26.772,- jährl.  
(S 0,89/m<sup>2</sup> monatl.)  
" " " zweiten 10 " S 53.544,- jährl.  
(S 1,78/m<sup>2</sup> monatl.)  
" " " dritten 10 " S 107.088,- jährl.  
(S 3,56/m<sup>2</sup> monatl.)  
" " " restl. 50 " S 133.860,- jährl.  
(S 4,45/m<sup>2</sup> monatl.)

Einheitswert nicht festgestellt. Schaffung einer Wohnhausanlage mit 40 Wohnungen für ÖBB-Bedienstete

Für Zwecke von Gebietskörperschaften

Verkäufe

- 25.) Bundesgrundparz. Nr. 1545/11 samt Gebäude  
(Pflanzgartenhaus) und Nr. 1545/12 je Wald,  
EZ. 187, KG. Schwarzach II, Ger.Bez.  
St. Johann i.Pg.  
im Ausmaß von zusammen 12.676 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 2,423.860,- 2,423.860,-  
an die Marktgemeinde Schwarzach i.Pg.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftl. Einheit "Land- und forst-  
wirtschaftl. Betrieb" mit 7,769,17 ha:  
S 17,693.000,-.

## Schilling

Die kaufgegenständl. Grundstücke werden über Beschluß der Gemeindevertretung vom 7. Februar 1972 für die Errichtung von Ein- und Zweifamilienhäusern verwendet.

- 26.) Bundesgrundparz. Nr. 182/2, Nr. 187, Nr. 266/1 und Nr. 266/2 je Weide, Nr. 266/12 unprod., alle EZ. 100, KG. Unken, Ger. Bez. Saalfelden  
im Ausmaß von zusammen 12.143 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 619.700,- 619.700,-  
an die Gemeinde Unken.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit "Land- und forstwirtschaftl. Betrieb" mit 5618,73 ha:  
S 6,638.000,-.  
Der Verkauf erfolgte zur Flurbereinigung innerhalb des Ortes Unken.
- 27.) Bundesgrundparz. Nr. 360/7 (neu) Garten, EZ. 259, KG. Oberalm Gem. Hallein  
im Ausmaß von 3.000 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 972.000,- 972.000,-  
an die Stadtgemeinde Hallein  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit von 13,8888 ha:  
S 694.000,-.  
Für Neubau des städt. Kindergartens.

In SteiermarkVerkäufe

- 28.) Bundesgrundparz. Nr. 126/1 Bfl. Haus "Am Grazertor" und Nr. 9/2 Garten, EZ. 618, steiermärkische Landtafel, KG. Bruck/Mur  
im Ausmaß von zusammen 2.845 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 1,570.000,- 1,570.000,-  
an Hans Enzinger, Möbelkaufmann, Bruck/Mur, Roseggerstraße 5  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963:  
S 296.000,-.  
Im Einvernehmen mit dem BDA Wien Schaffung von Ausstellungs- und Lager- räumen im Zuge der Betriebserweiterung, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 29.) Bundesgrundparz. Nr. 490/2 (neu) Wiese, EZ. 385 steiermärk. Landtafel, KG. Gries (Graz)  
im Ausmaß von 656 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 524.800,- 524.800,-  
an Olga Poppmeier, Dreihackengasse 1, 8020 Graz

Schilling

Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit "Geschäftsgrundstück" im Ausmaß von 339 m<sup>2</sup>: S 264.000,-. Restfläche ist steuerbefreit. Die Käuferin benötigt das be. Grundstück zur Arrondierung ihrer benachbarten Liegenschaft, da sie als Mieterin von be. Objekten in der Dominikaner-Kaserne Graz wegen eines Schulneubaues diese Objekte räumen und ihre Firma umsiedeln muß, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

- 30.) Bundesgrundparz. Nr. 213/1 Bfl., EZ. 130, KG. Markt Aussee  
im Ausmaß von 748 m<sup>2</sup> samt Wohnhaus  
Schätzwert S 1,020.000,- 1,020.000,-  
an "Ausseerland Ferien- und Wohnbau  
Ges.m.b.H. Bad Aussee"  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für das Mietwohngrundstück: S 98.000,-.  
Laut Handelsregister ist der ausschließliche Zweck der Käuferin die Schaffung von Wohnungseigentum, somit für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

### Tausch

- 31.) Bundesgrundparz. Nr. 858/16 und Nr. 858/17 sowie Nr. 858/18 je Wald, EZ. 83, Nr. 415 Bfl., Nr. 936 und Nr. 967 je Wald, Nr. 1096/3 Weg; EZ. 1631 steiermärk. Landtafel, Nr. 966, Nr. 964/2, Nr. 964/3 und Nr. 965 je Acker, EZ. 107, alle KG. Palfau, Ger. Bez. St. Gallen  
im Ausmaß von zusammen 70,0729 ha  
zum Schätzwert von 2,492.493,-  
an Eduard Larisch-Mönnich, Palfau Nr. 87 gegen Flächen im Ausmaß von 40,9049 ha und im Werte von S 3,039.646,- mit Barausgleich  
Einheitswert zum 1. Jänner 1972 (Wertfortschreibung) für die be. wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" mit 8.237,64 ha: S 9,307.000,-  
Einheitswert zum 1. Jänner 1972 (Wertfortschreibung) für die private wirtschaftliche Einheit "Forstwirtschaftl. Betrieb" mit 193,84 ha: S 317.000,-  
Arrondierungstausch im beiderseitigen Interesse, bei Österr. Bundesforste insbesondere Enklavenbeseitigung, Grundanschluß an Landesstraße sowie Aufschließungsmöglichkeit und Errichtung eines Holzsortierplatzes, daher zwecks

SchillingVerbesserung der Betriebsstruktur in  
der Land- und Forstwirtschaft.Belastung mit Baurecht

- 32.) Bundesgrundparz. Nr. 2686/6 Wiese, EZ. 2215  
KG. Graz III, Geidorf  
im Ausmaß von 887 m<sup>2</sup>  
zugunsten der Österr. Wohnbaugenossen-  
schaft Gemeinn.reg.Gen.m.b.H., Graz,  
Leonhardstr. 76
- |                     |          |             |                                   |           |
|---------------------|----------|-------------|-----------------------------------|-----------|
| Bauzins f.d. ersten | 10 Jahre | S 11.176,20 | jährl. (2%)                       | 558.810,- |
|                     |          |             | (S 0,90/m <sup>2</sup> monatlich) |           |
| " " "               | folgen-  |             |                                   |           |
|                     | den      | 30 Jahre    | S 22.352,40 jährl. (4%)           |           |
|                     |          |             | (S 1,80/m <sup>2</sup> monatlich) |           |
| " " "               | restl.   | 20 Jahre    | S 27.940,50 jährl. (5%)           |           |
|                     |          |             | (S 2,25/m <sup>2</sup> monatlich) |           |
- Einheitswert zum 1. Jänner 1964 für die wirt-  
schaftl. Einheit "unbebautes Grundstück" im  
Ausmaß von 3.434 m<sup>2</sup>: S 1.030.000,-.  
Bau von 24 Wohnungen für PTV-Bedienstete.

Für Zwecke von GebietskörperschaftenVerkäufe

- 33.) Bundesgrundparz. Nr. 440/2 Bfl., Haus  
Hofg. 14/Burberg. 2a, EZ. 114, steiermärk.  
Landtafel, KG. I-Innere Stadt, Ger. Bez.  
Graz  
im Ausmaß von 1.736 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 2.400.000,- 2.400.000,-  
an Land Steiermark  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für  
den steuerpflichtigen Teil der o.a.  
Liegenschaft (Dienstwohnungen):  
S 15.000,-  
Die Käuferin verwendet die Liegenschaft  
zur Unterbringung von Landesdienststellen  
und des Landesarchivs.
- 34.) Bundesgrundparz. Nr. 115 Bfl. samt Haus,  
EZ. 1271 steiermärk. Landtafel, und  
Nr. 55/2 Garten, EZ. 221, beide KG.  
Bad Aussee  
im Ausmaß von zusammen 430 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 1.600.000,- 1.600.000,-  
an die Marktgemeinde Bad Aussee  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
wirtschaftl. Einheit "Forstwirtschaftl.  
Betrieb" mit 27.833,86 ha: S 21.532.000,-.  
Der Verkauf erfolgte zur Eingliederung  
in das neuerrichtete Kurzentrum.

Schilling

- 35.) Bundesbahnparz. Nr. 337/6 (neu) landwirtschaftl. Nutzfläche und Nr. 224 Bfl., beide aus EBB-Bucheinlage für die Kronprinz-Rudolf-Bahn für die Nebenlinie Hieflau-Eisenerz im Abschnitt der KG. Münichtal, VZ. CIC, im Ausmaß von zusammen 12.534 m<sup>2</sup> Schätzwert S 1.700.000,- 1.700.000,- an die Stadtgemeinde Eisenerz. Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit "Bahnhof Eisenerz": S 144.000,-.  
Errichtung eines Bau- und Fuhrhofes mit Werkstätten und Lagerräumlichkeiten.

Täusche

- 36.) Bundesgrundparz. Nr. 97, Nr. 99/2 und Nr. 99/1 je Flurstück, EZ. 113, KG. Mürzsteg Ger. Bez. Mürzzuschlag im Ausmaß von zusammen 3,2389 ha zum Schätzwert von 845.875,- an die Gemeinde Mürzsteg gegen Flächen im Ausmaß von 4,1756 ha und im Werte von S 368.545,- mit Barausgleich. Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die be. wirtschaftl. Einheit "Land- und forstwirtschaftl. Betrieb" mit 7.575,59 ha: S 10.990.000,-.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die gemeindeeigene wirtschaftl. Einheit "Landwirtschaftl. Betrieb" mit 7,41 ha: S 27.000,-.  
Die Gemeinde Mürzsteg will die be. Grundstücke in 25 Flächen parzellieren und für Bauzwecke widmen, daher für Siedlungszwecke. Für die Österr. Bundesforste günstige Arrondierung bzw. Grenzverbesserung.

In TirolVerkauf

- 37.) Bundesbahnparz. Nr. 1296 (neu) Bfl. aus EBB-Einlage D der Kaiserin Elisabeth-Bahn im Abschnitt der KG. Kitzbühel-Land im Ausmaß von 851 m<sup>2</sup> Schätzwert S 680.800,- 680.800,- an die Fa. Peter Sieberer, 6370 Kitzbühel, Einheitswert nicht festgesetzt (Bahngrund). Neubau eines Lagerhauses für den Import und Großhandel von Südfrüchten, Obst und Gemüse, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.

Schilling

Tausch

- 38.) Bundesgrundparz. Nr. 3815/2, 3815/3,  
Teilfl. a) aus Nr. 3815 und Nr. 3816  
je Wald, EZ. 108 II, KG. Fieberbrunn, Ger.  
Bez. Kitzbühel  
im Ausmaß von zusammen 61.471 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von 549.274,-  
an Max Klausner, Landwirt in St. Johann i.T.  
gegen Flächen im Ausmaß von 205.396 m<sup>2</sup>  
und im Werte von S 546.475,- mit Baraus-  
gleich.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die be-  
wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl.  
Betrieb" mit 9.409,82 ha S 7.292.000,-  
Einheitswert zum 1. Jänner 1970 für die  
private wirtschaftl. Einheit "forstwirtschaftl.  
Betrieb" mit 128,50 ha: S 457.000,- (Zu-  
rechnungsfortschreibung).  
Bessere Abgrenzung des beiderseitigen Grund-  
besitzes im Interesse einer Flurbereinigung,  
daher Verbesserung der Betriebsstruktur  
in der Land- und Forstwirtschaft.

Für Zwecke von GebietskörperschaftenVerkäufe

- 39.) Bundesgrundparz. Nr. 1135/1 (Teilfläche),  
Nr. 618/36 (neu) und Nr. 618/35 (neu) je  
Innfluß, öffentl. Wassergut, EZ. 797 II,  
KG. Innsbruck  
im Ausmaß von zusammen 6.280 m<sup>2</sup>,  
Schätzwert S 767.600,- 767.600,-  
an die Stadtgemeinde Innsbruck.  
Einheitswert nicht festgesetzt (ehem.  
öffentl. Wassergut)  
Ausbau der Innuferpromenade
- 40.) Bundesgrundparz. Nr. 599 Garten, Nr. 488.  
Bfl. mit Wohnhaus Münzerg. 14, EZ. 266 II,  
KG. Solbad Hall  
im Ausmaß von zusammen 1.611 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 690.000,- 690.000,-  
an das Land Tirol  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die  
be. wirtschaftl. Einheit "Mietwohngrund-  
stück" mit 1.620 m<sup>2</sup>: S 171.000,-  
Unterbringung der Bezirksforstinspektion  
Solbad Hall

Schilling

In VorarlbergVerkäufe

- 41.) Bundesgrundparz. Nr. 335 Wohnhaus nebst Hofraum Fuhrmannsloch Nr. 192 und Nr. 2883/3 Wiese, EZ. 480 II, KG. Nauders im Ausmaß von zusammen 1.793 m<sup>2</sup> Schätzwert S 476.000,- 530.000,-  
an Baumeister Ing. Manfred Prager, Götzwiesen 16, 3033 Alt Lengbach/NÖ.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963: S 47.000,-  
Ausbau als Ferienwohnhaus für Firmenangehörige, daher für Siedlungszwecke.
- 42.) Bundesgrundparz. Nr. 2703/8 und Nr. 2703/9 je Bahngrund, aus EBB-Einlage der Arlbergbahn, Bestandsblatt 1. Abteilung, Abschnitt KG. St. Anton am Arlberg, Nr. XXXII im Ausmaß von zusammen 3.404 m<sup>2</sup> Schätzwert S 1.232.460,- 1.232.460,-  
an die Moostal-Fremdenverkehrsges.m.b.H. u. Co. KG., St. Anton am Arlberg  
Einheitswert nicht festgestellt, da steuerfreier Schienenweg  
Errichtung einer Seilbahnstation, daher für Zwecke der gewerblichen Wirtschaft.
- 43.) Bundesgrundparz. Nr. 1198 Wohnhaus Nr. 28, Zollhaus Gargellen und Nr. 4573 Wiese, EZ. 658, KG. St. Gallenkirch im Ausmaß von zusammen 592 m<sup>2</sup> Schätzwert S 1.100.000,- 1.100.000,-  
an Mag. Kurt Kessler, Bludenz, Meranerstraße 8  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für die wirtschaftl. Einheit "Mietwohngrundstück": S 91.000,-  
Ausbau einer Fremdenpension, für den Bund zwecks Vermeidung unvertretbarer Verwaltungstätigkeit.
- 44.) Bundesforstparz. Nr. 1273 unprod. (d.i. die "Kanisfluh-Nordwand" im Bregenzerwald). EZ. 158, KG. Schnepfau, Ger. Bez. Bezau im Ausmaß von 181,1666 ha Schätzwert S 540.000,- 540.000,-  
an die Agrargemeinschaft "Vorsäßgenossenschaft Wirmboden", Bregenzerwald  
Einheitswert nicht festgestellt (unprod. Fläche).  
Um einen jahrzehntealten Streit zu beenden und eine gerichtliche Auseinandersetzung zu vermeiden, bei der die Österreichischen Bundesforste unterliegen würden, erfolgte

Schilling

der Verkauf der nahezu ertragslosen  
Liegenschaft zwecks Vermeidung unvertret-  
barer Verwaltungstätigkeit.

Tausch

- 45.) Bundesgrundparz. Nr. 231 Bfl., mit Wohn-  
haus Nr. 1 Montfortgasse und Magazin,  
EZ. 56, KG. Feldkirch  
im Ausmaß von 989 m<sup>2</sup>  
zum Schätzwert von 525.000,-  
an Helmut Thurnwalder, Feldkirch-Tosters,  
Äueleg. 1,  
gegen Flächen im Ausmaß von 139 m<sup>2</sup> (Grund-  
stück Nr. 267/1 EZ. 139, KG. Feldkirch,  
Wohnhaus Montfortg. Nr. 12)  
und im Werte von S 485.000,-  
Einheitswert für die be. wirtschaftl.  
Einheit zum 1. Jänner 1963: S 225.000,-  
Für den Ausbau der Liechtensteiner Bundes-  
straße im Baulos "Hirschgraben" (Stadt-  
gebiet von Feldkirch) war es notwendig,  
das private Wohn- und Geschäftshaus in  
Feldkirch, Montfortg. Nr. 12, einzulösen.  
Der Tausch erfolgte somit für Zwecke des  
Straßenbaues.

In WienFür Zwecke von GebietskörperschaftenVerkäufe

- 46.) Bundesgrundparz. Nr. 206/733 (neu) Wiese,  
EZ. 1495, KG. Fünfhaus  
im Ausmaß von 1.872 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 936.000,- 936.000,-  
an die Stadt Wien.  
Einheitswert nicht festgestellt,  
da steuerbefreit.  
Ausbau und Verbreiterung der Possinger-  
gasse (Wien-Schmelz) zu einer Schnell-  
straße, daher für Zwecke des Straßenbaues.
- 47.) Bundesgrundparz. Nr. 299/3, Nr. 301/3 und  
Nr. 302/1 je Acker, Nr. 299/4 Bfl.,  
EZ. 1173, KG. Ebling  
im Ausmaß von zusammen 25.800 m<sup>2</sup>  
Schätzwert S 1,990.880,- 1,990.880,-  
an die Stadt Wien.  
Einheitswert zum 1. Jänner 1963 für  
sämtliche Grundstücke: S 33.500,-  
Errichtung einer Kleingartenanlage.

Schilling

Täusche

- 48.) Bundesgrundparz. Nr. 3/4 Teilfläche/Hälfte-  
 anteil Wiese, EZ. 442, KG. Auhof  
 im Ausmaß von 8.091 m<sup>2</sup>  
 zum Schätzwert von 1,496.835,-  
 an die Stadt Wien  
 gegen Hälfteanteil an Flächen im Ausmaß  
 von 38.909 m<sup>2</sup>  
 und im Werte von S 7,198.165,-  
 mit Barausgleich.  
 Einheitswert nicht festgestellt.  
Errichtung der Autobahnraststation Auhof  
 (47.000 m<sup>2</sup>, Eigentümer Republik Österreich -  
 Bundesstraßenverwaltung und Stadt Wien je  
 zur Hälfte).
- 49.) Bundesgrundparz. Nr. 571 Bahngrund, Eisen-  
 bahnbucheinlage, KG. Aspern, Nr. 495/2  
 Bahngrund EBB-Einlage, KG. Atzgersdorf,  
 Nr. 1935/1 Acker, EZ. 260, KG. Oberlaa-Land,  
 Nr. 900/2, Nr. 938/2, Nr. 1880/2, Nr. 1882/2  
 je Acker, Nr. 1888/2 Garten, Nr. 2403/3  
 Acker alle EZ. 38, KG. Oberlaa-Stadt,  
 Nr. 696 Bahngrund EBB-Einlage, KG. Oberlaa-  
 Stadt und Nr. 119/1 Acker, EBB-Einlage, KG.  
 Groß-Jedlersdorf II  
 im Ausmaß von zusammen 7.572 m<sup>2</sup>  
 zum Schätzwert von 1,344.830,-  
 an die Stadt Wien  
 gegen Flächen im Ausmaß von 8.369 m<sup>2</sup>  
 und im Werte von S 2,048.500,- mit Bar-  
 ausgleich.  
 Einheitswert nicht festgestellt.  
Die be. Tauschflächen werden für Straßen-  
ausbau und zur Schaffung von Erholungs-  
flächen, die gemeindeeigenen Grundstücke  
überwiegend zum Ausbau der Schnellbahn-  
trasse verwendet.

Die Summe aller im Jahre 1974 getroffenen Verfügungen  
 ergibt den Betrag von S 99,168.238,78.

Die im Art. IX Abs. 1 Bundesfinanzgesetz 1974 festgesetzte  
 Verfügungsermächtigung von S 100 Mill. wurde somit nicht über-  
 schritten.

1975 05 30

Der Bundesminister:

Dr. Androsch

Für die Richtigkeit  
 der Ausfertigung: